

Der Magistrat

Universitätsstadt Gießen · Der Magistrat · Postfach 11 08 20 · 35353 Gießen

Ortsbeirat Kleinlinden
über
Geschäftsstelle Ortsbeiräte

Berliner Platz 1
35390 Gießen

■ Auskunft erteilt: Herr Pausch
Zimmer-Nr.: S02.022
Telefon: 0641 306-1005
Telefax: 0641 306-2015
E-Mail: ralf.pausch@giessen.de

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen
II-2

Datum
4.5.2012

Heizungsbetrieb in der Friedhofskapelle

Antrag der CDU-Fraktion vom 18.2.2012 - OBR/0763/2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Ihrer Sitzung am 21.3.2012 haben Sie folgenden Antrag beschlossen:

„Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten dafür Sorge zu tragen, dass bei einer Trauerfeier in der Friedhofskapelle Kleinlinden bei kalter Witterung rechtzeitig die Heizung in Betrieb genommen wird.“

Antwort:

Die große Glasfassade und die anderen Fensterscheiben der Friedhofskapelle Kleinlinden bestehen nur aus Einfachglas. Auch sonst verfügt das Gebäude - nach heutigen Maßstäben - nur über eine unzureichende Wärmedämmung.

Die Beheizung der Friedhofskapelle erfolgt über Elektroheizungen. Vor etlichen Jahren musste ca. die Hälfte der vorhandenen Heizstrahler aus Sicherheitsgründen außer Betrieb genommen werden, da sonst trotz erfolgter Änderung der Stromzuführung die gesamte Leistungsaufnahme zu einer Überlastung der Leitungen und damit zu einer Brandgefahr führen würde. Aus diesem Grund wird auch von einer Beheizung über Nacht abgesehen, da eine Beaufsichtigung nicht gegeben ist.

Bei sehr kalter Witterung (minus 10°C und kälter), wie dies im Januar/Februar diesen Jahres anhaltend der Fall war, kann unter den gegebenen Bedingungen keine Raumtemperatur von 18 bis 21°C erreicht werden. Es sind dann in der Kapelle vielleicht nur ca. 12 bis 15°C.

Erschwerend kommt hinzu, dass der vorhandene größere Elektro-Heizer im Betrieb so laut ist, dass er während einer Trauerfeier abgeschaltet werden muss.

Gartenamt und Hochbauamt prüfen, wie das Problem möglichst wirtschaftlich gelöst werden kann. Über das Ergebnis werden Sie unterrichtet.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'S. Weigel-Greilich'.

Gerda Weigel-Greilich
Bürgermeisterin